



DEINE WAHL

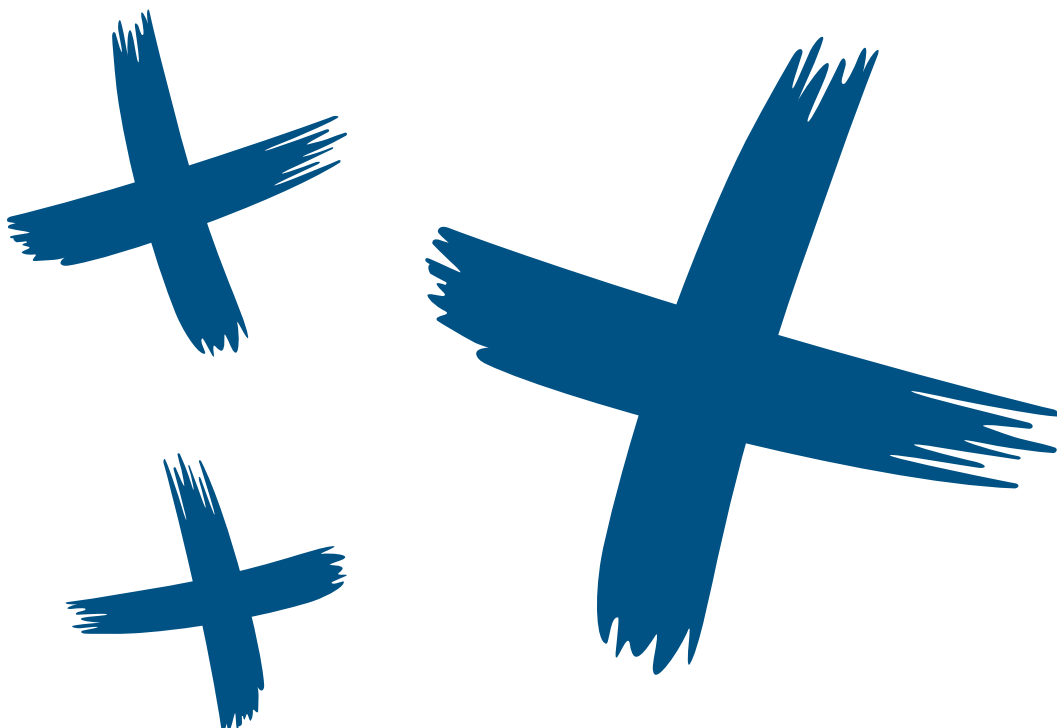
HANDREICHUNG
GEMEINDE-
WAHLEN
2024

Geh
wählen!

Ab
16 Jahren

Eine Informationskampagne von





Du
wählst - du
zählst!

URHEBERRECHTE: Alle Inhalte des Tool-Kits „Demokratie und politische Partizipation“ insbesondere Texte, Kopiervorlagen und Arbeitsblätter sind urheberrechtlich geschützt. Das Urheberrecht liegt (soweit nicht ausdrücklich anders gekennzeichnet) bei akzente Salzburg und Sapere Aude. Bei der Nutzung der Unterlagen ist daher ausdrücklich darauf hinzuweisen, dass diese von akzente Salzburg und Sapere Aude stammen.

IMPRESSUM: Sapere Aude - Verein zur Förderung der Politischen Bildung, ZVR-Zahl: 518550159 **FÜR DEN INHALT VERANTWORTLICH:** Patrick Danter **GRAFIK:** akzente Salzburg **LEKTORAT/KORREKTORAT:** Andrea Schwinne

HERZLICH WILLKOMMEN

zur „Werkzeugkiste der politischen Teilhabe“ - einer Methodensammlung, die entwickelt wurde, um die Tür zur Welt der politischen Diskussion und Mitgestaltung weit aufzustoßen.

Politik ist mehr als nur Gesetzgebung und Wahlen. Politik ist der Puls der Gesellschaft, die Essenz unseres Zusammenlebens. Diese Methodensammlung wurde geschaffen, um vor allem junge Menschen zu ermutigen, sich mit politischen Themen auseinanderzusetzen, ihre Stimme zu finden und sich aktiv an der Gestaltung ihrer Gemeinschaft zu beteiligen.

Die hier präsentierten Werkzeuge sind nicht nur Anleitungen; sie sind Einladungen zum Dialog, zur Reflexion und zum Handeln. Ob in der Schule, im Jugendzentrum oder im eigenen Freundeskreis - Politik ist überall, und wir alle haben die Fähigkeit, positive Veränderungen herbeizuführen.

In dieser Sammlung finden Sie Methoden, die von erfahrenen Pädagogen, Aktivisten und politisch Engagierten entwickelt wurden. Sie reichen von spielerischen Ansätzen, die junge Menschen an politische Prozesse heranführen, bis hin zu tiefgehenden Diskussionsformaten für erfahrene Debattierende. Jede Methode wurde sorgfältig ausgewählt, um Vielfalt und Inklusivität zu fördern.

WIE SIE DIESEN TOOL-KIT NUTZEN KÖNNEN

Dieses Tool-Kit ist in Vorbereitung zu den bevorstehenden Salzburger Gemeinderatswahlen am 10. März 2024 entstanden. Der inhaltliche Schwerpunkt liegt dabei auf den Themen Demokratie und politische Partizipation.

Dieses Tool-Kit soll vor allem, aber nicht nur, Mitarbeitenden der Jugendarbeit dazu dienen, sich mit jungen Menschen mit den Themen „Wahlen“ und „Politik“, auch in Vorbereitung auf die anstehenden Wahlen, zu beschäftigen. Dabei haben wir versucht, bestmöglich darauf zu achten, dass die hier vorgestellten Informationen und didaktischen Methoden möglichst „zeitlos“ sind und auch in anderen Kontexten, unabhängig von einer konkreten Wahl, nutzbar bleiben.



METHODE 1:

ICH ALS BÜRGERMEISTERIN BZW. BÜRGERMEISTER

Alter:	ab 14 Jahren
Zeitlicher Aufwand:	10 bis 25 Minuten
Empfohlene Gruppengröße:	ab 4 Personen

Gratulation! Du bist bei den Gemeinderatswahlen zur Bürgermeisterin/zum Bürgermeister gewählt worden. Nachdem du auf deinen Erfolg angestoßen hast, geht es jetzt natürlich darum, dich auf die nächsten Schritte vorzubereiten und deine Ideen umzusetzen. Also, ran an die Arbeit!

Die folgenden Fragen können dir dabei helfen, in den ersten Wochen in deinem neuen Amt zurecht zu kommen:

- Was ist das Erste, was du als Bürgermeisterin/Bürgermeister machen wirst?
- Was möchtest du verändern?
- Welches Thema ist dir besonders wichtig?
- Wie möchtest du die Mitglieder deiner Gemeinde einbinden?
- Welche Politikerinnen/Politiker würdest du gerne um Hilfe bitten können, wenn du nicht weiterweißt? (Die müssen weder aus Österreich kommen, noch im Amt sein)

METHODE 2:

WAHLDISKUSSION - STATEMENTS ZUM AUFSTELLEN UM ÜBER WAHLEN/DEMOKRATIE SPRECHEN

Alter:	ab 16 Jahren
Zeitlicher Aufwand:	15 bis 25 Minuten
Empfohlene Gruppengröße:	ab 6 Personen

Aufstellen auf einem Barometer, das von 0 bis 100 reicht. Man muss sich nicht für ja oder nein entscheiden, es gehen natürlich auch 30 % oder 65 %. Hier sind ein paar Statements, die ihr natürlich noch erweitern könnt.

- Ich habe schon einmal gewählt.
- Mit 16 ist man zu jung zu wählen.
- Mit 80 ist man zu alt zu wählen.
- Ich fühle mich von der österreichischen Politik gut vertreten.
- Die österreichische Politik interessiert sich für Themen, die Jugendlichen wichtig sind.
- Österreich wird immer eine Demokratie bleiben.
- Proste wie von der „Last Generation“ find ich gut, weil sich sonst nichts ändern wird.
- Ich fühle mich wohl in meiner Heimatgemeinde.
- Ich weiß, wie ich mich politisch beteiligen kann.
- Ich möchte mal Politikerin/Politiker werden.

METHODE 3:

WARUM SOLLTE ICH ÜBERHAUPT WÄHLEN GEHEN?

Alter:	ab 14 Jahren
Zeitlicher Aufwand:	10 bis 15 Minuten
Empfohlene Gruppengröße:	ab 3 Personen

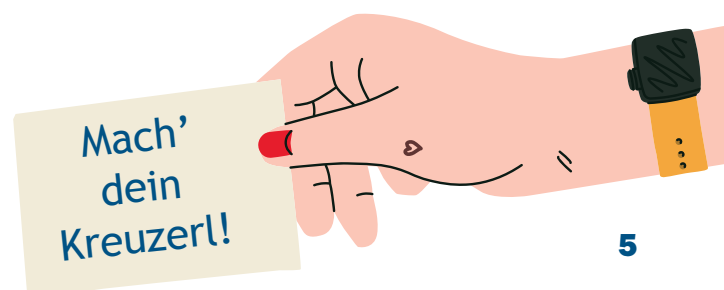
Politik wirkt oft sehr abstrakt und als etwas, das ganz fern von uns geschieht und kaum mit uns zu tun hat. Deshalb ist es wichtig sich klar zu machen, wie sehr Politik mich im Alltag beeinflusst. Versucht dafür auf einem Flipchart all die Dinge zu sammeln, die in eurem Leben gar nicht von Politik beeinflusst werden. Ihr werdet sehen, wie schwer einem das Fallen kann. Beispiele: Musik hören - da gibt es urheberrechtliche Gesetze oder Altersbeschränkungen; Religion ausleben - es gibt die Religionsfreiheit in Österreich, in anderen Ländern ist das nicht unbedingt so; Sex haben - da gibt es das Jugendschutzgesetz, das klar regelt, was in welchem Alter erlaubt ist und was nicht.

METHODE 4:

SUCHE MÖGLICHST VIELE, DIE ...

Alter:	ab 14 Jahren
Zeitlicher Aufwand:	10 bis 25 Minuten
Empfohlene Gruppengröße:	ab 6 Personen

Jedes Paar bzw. jede Gruppe (je drei Personen) erhält ein Kärtchen der Kopiervorlage „Suche möglichst viele, die...“. Auf jedem Kärtchen findet sich wahlweise eine Wissensfrage oder eine Frage, die zur Abfrage von persönlichen Merkmalen, der teilnehmenden Gruppe dient. Die Paare bzw. Gruppen haben nun zwei Minuten Zeit, sich über die jeweilige Aufgabe auf ihrem Kärtchen Gedanken zu machen. Wichtig ist bei Wissensfragen für die Paare oder Gruppen selber die Antwort zu kennen. Dann starten die Paare bzw. Kleingruppen und konfrontieren alle anderen Teilnehmenden mit ihrem Kärtchen bzw. der Frage auf dem jeweiligen Kärtchen. Ziel ist es, mit allen anderen kurz ins Gespräch zu kommen und herauszufinden, wie viele Personen die Frage bzw. Aufgabe auf dem eigenen Kärtchen beantworten können bzw. auf wen die Aussagen zutreffen. Diese Anzahl sollen sich die Paare bzw. Kleingruppen merken oder eine einfache „Stricherlliste“ führen. Im Anschluss werden alle Fragen bzw. Aufgaben nochmals reflektiert, damit sicher gestellt ist, dass alle in der Gruppe die richtigen Antworten zu den einzelnen Fragen kennen.



KOPIERVORLAGE

„SUCHE MÖGLICHST VIELE DIE“

1. Suche möglichst viele, die schon einmal wählen waren.
2. Suche möglichst viele, die wissen, wer in Österreich wahlberechtigt ist.
3. Suche möglichst viele, die wissen, seit wann Frauen in Österreich wahlberechtigt sind.
4. Suche möglichst viele, die wissen, was die Aufgabe eines Parlaments ist.
5. Suche möglichst viele, die wissen, wie viele Bundesländer es in Österreich gibt.
6. Suche möglichst viele, die mehr als zwei Sprachen sprechen.
7. Suche möglichst viele, die wissen, wie viele weibliche Landeshauptleute es in Österreich gibt.
8. Suche möglichst viele, die dir mindestens zwei Menschenrechte nennen können.
9. Suche möglichst viele, die dir eine Möglichkeit sagen können, wie man sich in Österreich politisch beteiligen kann.
10. Suche möglichst viele, die dir eine gute Erklärung des Wortes Demokratie geben können.
11. Suche möglichst viele, deren Eltern oder Großeltern nicht in Österreich geboren sind.
12. Suche möglichst viele, die wissen was das Wort Inflation bedeutet.
13. Suche möglichst viele, die dir mehr als drei politische Parteien nennen können.
14. Suche möglichst viele, die wissen, wie viele Parteien es in Österreich insgesamt gibt.
15. Suche möglichst viele, die dir eine konkrete Sozialleistung in Österreich nennen können.
16. Suche möglichst viele, die dir erklären können, warum wir Steuern zahlen.

METHODE 5

POLITIK-QUIZ

(Demokratie und demokratische Prozesse, Wahlen und Beteiligung)

Alter:	ab 12 Jahren
Zeitlicher Aufwand:	10 bis 20 Minuten
Empfohlene Gruppengröße:	ab 8 Personen

Die Gestaltung des Quiz ist frei.

Ideen für Quizfragen haben finden Sie im Anschluss zusammengestellt. Diese können Sie beliebig erweitern oder variieren.

LESEVORLAGE POLITIK-QUIZ

1. AUSSAGE: ÖSTERREICH IST DAS EINZIGE LAND IN EUROPA, IN DEM 16-JÄHRIGE WÄHLEN DÜRFEN.

Auflösung: Falsch. Österreich ist eines von mehreren Ländern, in dem 16-Jährige wählen dürfen. Das zweite Land ist Malta. Österreich war aber das erste Land, in dem das Wahlalter gesenkt wurde. Bei den Europawahlen 2024 dürfen auch in Belgien, Deutschland und Griechenland 16- und 17-Jährigen wählen. Bei Kommunalwahlen dürfen Jugendliche ab 16 Jahren in Estland und Schottland wählen gehen und in Bosnien und Herzegowina, Slowenien und Kroatien darf man ab 16 seine Stimme abgeben, wenn man einen Arbeitsplatz hat.

www.machs-ab-16.de/wahlen-ab-16-in-europa/

2. AUSSAGE: ÖSTERREICH IST DAS EINZIGE LAND DER WELT, IN DEM EIN ATOMKRAFTWERK STEHT, DASS FERTIG GEBAUT, ABER NIE EINGESCHALTET WURDE.

Auflösung: Richtig. Das Atomkraftwerk Zwentendorf sollte 1978 in Betrieb gehen. Weil es zu großen Protesten kam, veranlasste der damalige Bundeskanzler Bruno Kreisky gegen seinen Willen, die Abhaltung einer bindenden Volksabstimmung. Diese ging knapp negativ aus: 50,5 % stimmten dafür, dass Österreich atomkraftfrei bleiben sollte.

www.nuclear-power-plant.net/index.php?lang=de&item=history

3. AUSSAGE: IN ÖSTERREICH FANDEN SEIT ENDE DES ZWEITEN WELTKRIEGS INSGESAMT 33 VERPFLICHTENDE VOLKSABSTIMMUNGEN STATT.

Auflösung: Falsch. Es waren nur 2. 1974 wurde über die Inbetriebnahme des Atomkraftwerks Zwentendorf abgestimmt, 1994 über den Beitritt Österreichs zur Europäischen Union. 2013 fand eine bundesweite Volksbefragung, zur Beibehaltung der Wehrpflicht statt, die rechtlich zwar nicht bindend war. Es wurde aber zuvor von Seiten der Politik vereinbart, sich dem Ergebnis entsprechend zu verhalten.

www.bundeskanzleramt.gv.at/themen/europa-aktuell/25-jahre-volksabstimmung-uber-den-eu-beitritt-oesterreichs.html

https://de.wikipedia.org/wiki/Volksbefragung_zur_Wehrpflicht_in_%C3%96sterreich_2013

4. AUSSAGE: DER ÖSTERREICHISCHE „NATIONALFEIERTAG“ AM 26. OKTOBER WIRD GEFEIERT, WEIL AN DIESEM TAG DER BEFREIUNG ÖSTERREICHS VON DEN NATIONALSOZIALISTEN GEDACHT WIRD.

Auflösung: Falsch. Am 26. Oktober wird der Unterzeichnung des österreichischen Neutralitätsgesetzes gedacht. Die Befreiung Österreichs von den Nationalsozialisten wird am 8. Mai gefeiert.

https://de.wikipedia.org/wiki/Fest_der_Freude

5. AUSSAGE: DIE GRÖSSTE GRUPPE VON AUSLÄNDERINNEN UND AUSLÄNDERN IN ÖSTERREICH STELLEN PERSONEN AUS DER TÜRKEI DAR.

Auflösung: Falsch. In Österreich lebten Ende 2022 insgesamt 1,7 Millionen Menschen mit ausländischer Staatsbürgerschaft. Mit Abstand die größte Gruppe war dabei jene der Deutschen (ca. 220.000 Personen), gefolgt von Personen aus Rumänien (ca. 140.000 Personen) und Serbien (ca. 120.000 Personen).

<https://statistik.at/statistiken/bevoelkerung-und-soziales/bevoelkerung/bevoelkerungsstand/bevoelkerung-nach-staatsangehoerigkeit/-geburtsland>

6. AUSSAGE: BEI DER VORLETZTEN BUNDESPRÄSIDENTENWAHL (2016) GAB ES INSGESAMT 4 WAHLGÄNGE.

Auflösung: Falsch. Es wurde insgesamt drei Mal gewählt. Der zweite Wahldurchgang (Stichwahl von Norbert Hofer) wurde einmal wiederholt, weil sie von der FPÖ wegen Unregelmäßigkeiten beansprucht wurde. Der 3. Wahltermin wurde einmalig auf den 4. Dezember 2016 verschoben, weil sich bei einigen Wahlkuverts der Klebstoff aufgelöst hatte.

<https://statistik.at/statistiken/bevoelkerung-und-soziales/bevoelkerung/bevoelkerungsstand/bevoelkerung-nach-staatsangehoerigkeit/-geburtsland>

7. AUSSAGE: IN ÖSTERREICH GIBT ES MEHR BÜRGERMEISTER DIE JOSEF (ODER JOSEPH) HEISSEN, ALS FRAUEN, DIE BÜRGERMEISTERINNEN SIND.

Auflösung: Falsch. Es gibt nach wie vor in Österreich nur wenige Bürgermeisterinnen (ca. 10 %) jedoch sind mittlerweile knapp mehr Frauen im Bürgermeisterinnen-Amt, als es männliche Amtsträger mit dem Vornamen Josef gibt. 2016 war diese Aussage aber noch richtig. Insgesamt gibt es etwa 2.100 Bürgermeisterinnen und Bürgermeister in Österreich. Davon werden knapp 190 Posten von Frauen bekleidet und etwa 150 von Männern mit dem Vornamen Josef.

www.derstandard.at/story/2000040591721/neue-serie-wir-sind-dorfkaiser

www.meinbezirk.at/c-politik/nur-9-prozent-der-buergermeister-in-oesterreich-weiblich_a4511639

8. AUSSAGE: IN ISRAEL MÜSSEN ALLE FRAUEN FÜR MINDESTENS 2 JAHRE ZUM MILITÄR.

Auflösung: Richtig. Die Wehrpflicht bei Männern beträgt sogar 30 Monate.

https://de.wikipedia.org/wiki/Israelische_Verteidigungsstreitkr%C3%A4fte

10. AUSSAGE: IN ÖSTERREICH GIBT ES MEHR JUNGE MENSCHEN UNTER 20 JAHREN, ALS ÄLTERE MENSCHEN ÜBER 65 JAHRE.

Auflösung: Falsch. Seit 2021 leben erstmals mehr Menschen über 65 in Österreich als junge Menschen unter 20.

www.derstandard.at/story/2000121832638/ab-2021-leben-in-oesterreich-mehr-senioren-als-kinder-und

11. AUSSAGE: DIE WELTWEITE LEBENSERWARTUNG, ALSO DIE LEBENSDAUER, DIE EIN MENSCH BEI SEINER GEBURT DURCHSCHNITTlich HAT, LIEGT BEI ETWA 60 JAHREN.

Auflösung: Falsch. Die globale Lebenserwartung liegt bei über 70 Jahren. Durch die Corona-Pandemie dürfte sie etwas gesunken sein, aber durch den medizinischen Fortschritt innerhalb weniger Jahrzehnte stieg sie von 50 auf 70 Jahre an.

<https://ourworldindata.org/life-expectancy>

12. AUSSAGE: „TIKTOK“ HAT WELTWEIT ETWA 1,8 MILLIARDEN NUTZERINNEN UND NUTZER.

Auflösung: Richtig. Damit gehört TikTok zu den am schnellsten wachsenden Plattformen weltweit.

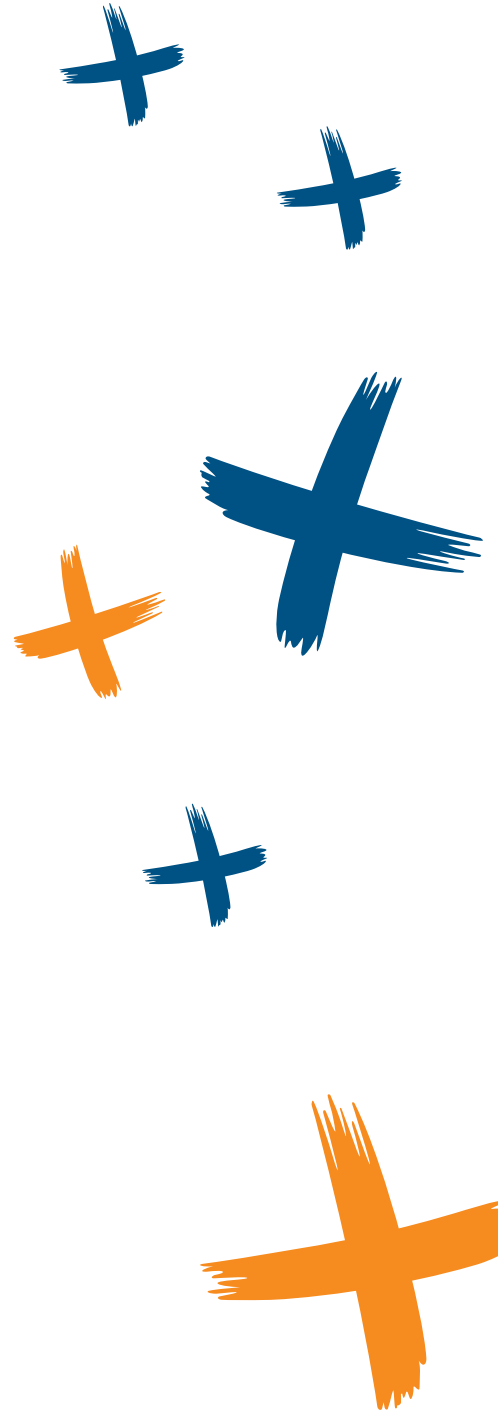
www.faz.net/aktuell/wirtschaft/digitec/150-millionen-menschen-in-europa-nutzen-tiktok-18687023.html

13. AUSSAGE: IN CHINA GIBT ES DIE PLATTFORM „TIKTOK“ GAR NICHT.

Auflösung: Richtig. In China gibt es die Plattform „Douyin“, die beinahe gleich aussieht, aber eben nur für chinesische Nutzerinnen und Nutzer gedacht ist. Das hat auch damit zu tun, dass China das Internet für seine Bürgerinnen und Bürger streng überwacht und regelmäßig eingreift, wenn seine Bürgerinnen und Bürger Inhalte aus anderen Ländern konsumieren.

<https://de.wikipedia.org/wiki/TikTok>

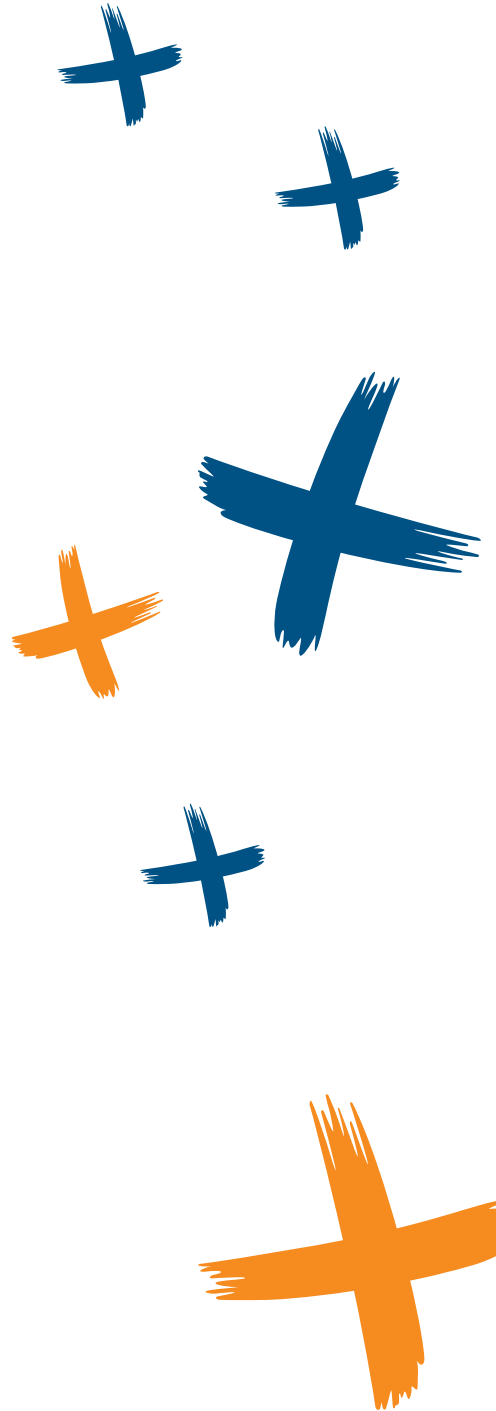
NOTIZEN

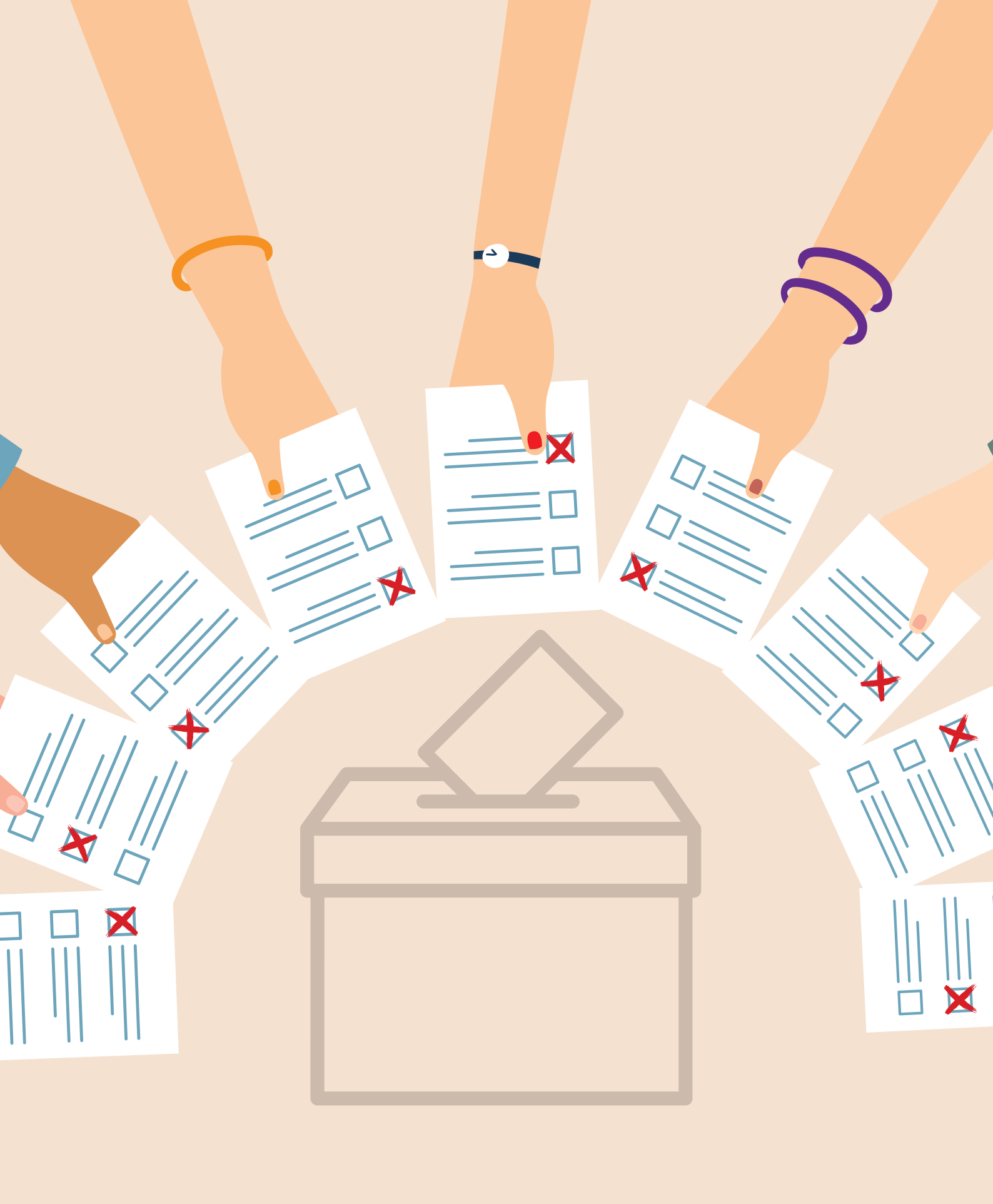


NOTIZEN



NOTIZEN





Eine Informationskampagne von

